

## Probleme und Aufgaben?

- Finanzierung des Ausbaus
- Akzeptanz (Windräder) --> Bürger und Kommunenbeteiligung, 10H Abschaffen?--> Bürgerbeteiligung als zwingende Bedingung?
- Soziale Abfederung der Energiewende (Prozentual mehr zu Kosten der Einkommensschwachen, Stromkosten für Einzelverbraucher)
- Politisch geführter Systemwandel
- Unternehmen: -TGE wertschöpfungskettenweit und transparent bestimmen (für Bepreisung /andere Vermeidungsmaßnahmen); -Science based target Initiative als best Practice um Klimaziele in Unternehmenskontext zu übersetzen (Kompensation und CO2-Zertifikate nur als Ultima ratio) → Fußabdruck systematisch und prüffest dem 1,5°-Ziel anpassen (Klimastrategieberatung)
- Starke Biotopveränderung durch Erwärmung
- ökologische Verträglichkeit der Energiewende: Vogel- und Fledermausschlag durch Windräder (am besten Ruhezeiten, weniger wirksam sind Windenergiefreie Bereiche wegen Bewegungsradius und Migration)

Was muss getan werden?

- Soziale Abfederung: Gebäudesanierung, Energiesparende Geräte, Bürgergeld (Entlastung nicht über Energiepreis, Regelwirkung!), noch gezielter?--> Einsparungen vergüten (Bsp. Mietwohnung), nicht vermeidbares ausklammern(Pendler) ...Gerechtigkeit gegenüber zukünftigen Generationen? Gegensteuern nicht nur durch Politik, auch durch einflussreiche Eliten
- 10H Abschaffen?--> Bürgerbeteiligung als zwingende Bedingung?
- Gesellschaftliche Abstimmung um die verschiedenen Auswirkungen der Energiewende Abzufedern
- mehr "Grün-grün"-Zusammenarbeit statt Konfrontation (Ökologie vs Klima)
- Anpassungen Biomasseerzeugung (Wassermangel durch Klimawandel)
- Finanzierung von neuen EE-Technologien ja, aber nicht um Entscheidungen betreffend etablierter EE hinauszuzögern (Potenziale sind bei Wind und Solar (und teilweise Biomasse))
- Erzeugungslücke schließen und Speicher bauen(Nachbarländer laufen in ähnliche Erzeugungslücken), Atomstrom ist wegen dem Strompreis nicht mehr Konkurrenz- und Zukunftsfähig